

Vergabestelle

Stadt Seelze - 21.1 Innere Verwaltung - Zentrale

Vergabestelle

Rathausplatz 1

30926 Seelze

Datum der Versendung 03.06.2026

Vergabeart

- ☒ offenes Verfahren
- ☐ nicht offenes Verfahren
- ☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
- ☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
- ☐ wettbewerblicher Dialog
- ☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 07.07.2026 Uhrzeit 10:45

Eröffnungstermin

Datum

Ort

Raum

Bindefrist endet am 04.09.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 2 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

Bodenbelagsarbeiten 2. BA (Bauteil C + F) - Umbau und Erweiterung der Bertolt-Brecht-Gesamtschule in Seelze

Vergabenummer

Leistung

33.1/BBG/06/2026

Bodenbelagsarbeiten, 2. BA (Bauteil C + F)

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

Tipps für die Abgabe eines Angebotes_Stand März 2023.pdf

VHB 212 EU - Teilnahmebedingungen EU.pdf

VVB 216 - Verzeichnis vorzulegender Unterlagen 07-2019.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

260526-BBG-Ausf.-Termine 2.BA_Bodenbelagsarbeiten.pdf

5-03f Baustelleneinrichtung BA 2 Trakt C und F.pdf

5-B-12_2b BBG Fußbodenplan EG Bauteil B.pdf

5-C-11 BBG Grundriss UG Bauteil C.pdf

5-C-12_2 BBG Fußbodenplan EG Bauteil C.pdf

5-C-12a BBG Grundriss EG Bauteil C.pdf

5-C-13_2 BBG Fußbodenplan 1.OG Bauteil C.pdf

5-C-13a BBG Grundriss 1. OG Bauteil C.pdf

5-C-14_2 BBG Fußbodenplan 2.OG Bauteil C.pdf

5-C-14a BBG Grundriss 2. OG Bauteil C.pdf

5-C-25 BBG Schnitt Bauteil C.pdf

5-C-26 BBG Schnitt Bauteil C.pdf

5-F-12_2a Fußbodenplan EG BT F.pdf

5-F-12e Grundriss EG BT F.pdf

5-F-214 Flurtüren zu Umkleiden UF0.06 u. UF0.12.pdf

5-F-215a Fußbodenaufbauten BT F.pdf

5-F-25d BBG Schnitte Bauteil F.pdf

Anlage_Bauleistungsversicherung_BBG.pdf
 LV_BBG_Bodenbelagsarbeiten 2. BA.X83
 LV_BBG_Bodenbelagsarbeiten 2. BA.pdf
 VHB 422 - Mängelansprüchebürgschaft.pdf
 VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen 07-2019.pdf
 VVB 244 - Datenverarbeitung 12-2017.docx
 Zusätzl. Vertragsbedingungen Bau__ 13 - 15 NTVergG-3.pdf

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx
 VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf
 VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017.docx
 VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme 12-2017.docx
 VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx
 VVB 234 - Erklärung Bieter-_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx
 VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitaeten anderer Unternehmen 12-2017.docx

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

Eigenerklärung_Russlandsanktionen_EU.pdf
 Erklärung_Tariftreue__4_NTVergG_Stand 01.01.2025.pdf
 VHB 223 - Aufgliederung der Einheitspreise.pdf
 VHB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen.pdf

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Stadt Seelze

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform

VMPConnector: <https://www.dtyp.de/Center>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- VHB 124 - Eigenerklärung zur Eignung oder alternativ Angabe einer Präqualifizierungsnummer (PQ) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- VHB 234 - Erklärung Bieter/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VHB 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- Leistungsverzeichnis (LV) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VHB 213 - Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

Das Leistungsverzeichnis (.pdf oder GAEB-Datei) MUSS ausgefüllt bei der Angebotsöffnung vorliegen.

Alle übrigen fehlenden oder auf gesondertes Verlangen vorzulegenden Unterlagen werden nachgefordert, wenn das Angebot in die engere Wahl kommt.

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (mittels Dritterklärung vorzulegen): (in Abhängigkeit zur Unternehmensform)
- Aktueller Nachweis zur Eintragung in ein Berufsregister (mittels Dritterklärung vorzulegen): (bspw. Handwerksrolle, HWK, IHK, LWK etc.)
- Eigenerklärung_Russlandsanktionen_EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Gewerbeanmeldung und ggf. Gewerbeummeldung (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Aktuelle Bescheinigung in Steuersachen vom Finanzamt (mittels Dritterklärung vorzulegen): (nicht älter als 12 Monate)
- Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): (noch länger andauernde Gültigkeit)
- Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung(en) der Krankenkasse(n) (mittels Dritterklärung vorzulegen): (nicht älter als 1 Jahr)
- Erklärung_Tariftreue § 4 NTVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): _Stand 2024
- Gültige Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b Abs. 1 S. 1 EStG des Finanzamtes (mittels Dritterklärung vorzulegen): (noch länger andauernde Gültigkeit)
- Gültiger Nachweis einer (Berufs-)Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): (noch länger andauernde Gültigkeit)
- VHB 221/222 - Preisermittlung bei Zuschlags-Kalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VHB 223 - Aufgliederung der Einheitspreise (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- VHB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- GAEB-Datei: wenn die Möglichkeit besteht: Das Angebot zusätzlich als GAEB-Datei (Format: D84/P84/X84) abgeben.

4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

- ☒ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

- 6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.
- 6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
 - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
 - ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
 - ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
 - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

Name [Vergabekammer - Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung](#)

Anschrift [Geschäftsstelle der Vergabekammer Niedersachsen, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg](#)

Tel. [+49 4131153306](#)

Fax [+49 4131152943](#)

E-Mail vergabekammer@mw.niedersachsen.de

10 Weitere Angaben

Sonstiges

Die Zentrale Vergabestelle wickelt das gesamte Vergabeverfahren in elektronischer Form über die Vergabeplattform DTVP ab.

Insbesondere die Einreichung von Angeboten erfolgt ausschließlich in elektronischer Form über den Projektraum des Verfahrens.

Die Kommunikation zwischen Zentraler Vergabestelle und den Bietenden erfolgt vorrangig in elektronischer Form über den Projektraum des Verfahrens. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Regelungen.

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich über das Online-Vergabeportal DTVP (www.dtv.de) bereitgestellt. Eine Registrierung ist keine Pflicht, die Vergabeunterlagen können ohne diese abgerufen werden. Da die Kommunikation mit Bietern jedoch ebenfalls über dieses Portal erfolgt, wird eine Registrierung empfohlen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bieterfragen spätestens bis 6 Kalendertage vor Angebotsfristende gestellt werden müssen, damit noch eine zeitnahe Beantwortung dieser Bieterfragen im Vergabeportal DTVP erfolgen kann.

Das vollständige Angebot ist inklusive aller Anlagen über das elektronische Vergabeportal zu übermitteln. Zur Eröffnung zugelassen, sind nur Angebote, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist (siehe VVB 211 EU - Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes, sowie CSX 23 - Verfahrensinformation) elektronisch über das DTVP abgegeben worden sind. Maßgeblich für die Auswertung ist das hierüber vorgelegte Angebot.

Angebote werden in Textform, mit qualifizierter elektronischer Signatur und mit fortgeschrittener elektronischer Signatur entgegengenommen. Sofern in diesem Dokument oder den sonstigen Vergabeunterlagen unterschriebene Dokumente gefordert werden, reichen eingescannte Unterlagen und Unterschriften als PDF aus. Bei der elektronischen Abgabe der Angebote genügt die einfache Textform nach § 126b BGB. Eine Angebotsabgabe mittels E-Mail, Fax oder postalisch ist nicht zulässig.

Bitte reichen Sie Ihr Angebot ausschließlich über das dafür beim elektronischen Vergabeportal vorgesehene Bietertool ein und nicht als Nachricht über das Kommunikationstool. Andernfalls kann es unmittelbar zum Ausschluss des Angebots kommen.

Das Übermittlungsrisiko für die Rechtzeitigkeit eines Angebotes trägt der Bieter.

Nebenangebote/Änderungsvorschläge sind nicht zugelassen.

Es ist nur ein Hauptangebot zugelassen.

Für die Teilnahme an dem Verfahren und die Bearbeitung des Angebots wird keine Aufwandsentschädigung gezahlt. Insbesondere erwächst aus der Ausarbeitung kein Ersatzanspruch des Bieters.

Anderslautende Geschäfts-, Liefer- oder Zahlungsbedingungen der Auftragnehmerin oder des Auftragnehmers, auch soweit sie Gegenstand einer Auftragsbestätigung oder sonstiger Bestätigungen der Auftragnehmerin oder des Auftragnehmers sind, werden nicht Bestandteil des Vertrages, auch wenn der Auftraggeber ihnen im Einzelfall nicht ausdrücklich widerspricht.

Das Leistungsverzeichnis (.pdf oder GAEB-Datei) MUSS vollständig ausgefüllt bei der Angebotsöffnung vorliegen. Alle übrigen fehlenden oder auf gesondertes Verlangen vorzulegenden Unterlagen werden nachgefordert, wenn das Angebot in die engere Wahl kommt.

Bitte beachten Sie: Die Submission ist nicht öffentlich. Das Submissionsergebnis wird umgehend per DTVP an Sie übermittelt.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen. Um entsprechende Beachtung wird gebeten.